

VW Studie TAIGUN

Beitrag von „heland“ vom 23. Oktober 2012 um 21:49

[Zitat von dreyer-bande](#)

Soso "Gesundshrimpung" nennt man so etwas.

Das dürfte so ähnlich enden wie Heilfasten bei einem vergeßlichen Kanzler?

1,0l aufgepeitschter 3 Zyl. Motor mit 110 PS.

Schon gibt es ein Verbrauchswunder.

Doch bringt dies Effizienz?

Ein 60 PS Motor würde auch ausreichen um mit 80 km/h auf der Bundesstraße die Karawane anzuführen und auf der BAB mit 130 km/h auf der linken Spur den Prellbock zu spielen.

Am Stammtisch, in der Vereinsgaststätte der sauberen Öko-Fahrer, wird dann wieder über die 3. Stelle bei den Verbrauchswerten diskutiert.

Nach dem Komma versteht sich.

Gruß

Alles anzeigen

Über 1,0l aufgepeitschte 3 Zyl. Motoren mit 110 PS kann man sicher bezgl. der Haltbarkeit streiten, aber Verbrauchswerte sind längst kein privilegiertes Thema am Stammtisch der sauberen Öko-Fahrer mehr. Auch der konservative Liberale aus der Mittelschicht überlegt sich, ob er noch ein Auto braucht (sich leisten möchte), was 10 oder mehr Liter Sprit jenseits der 1,50 Euro-Marke verbraucht... ...wenn ich überlege, dass ich meistens allein fahre und eigentlich nie ins Gelände muss - gehöre ich dazu - bei aller Liebe zu dem Dicken.

Außerdem sind wir mit unseren R5´s auch nicht viel schneller als mit 130 (also zum. ich nicht) auf der BAB unterwegs, weil sonst der Verbrauch exorbitant in die Höhe schnell.

Und was die Karawane der Landstraße betrifft - du weißt ja "**Stau ist nur hinten doof - vorne geht´s**" 🙄